

Ingo Broer

Einleitung in das
Neue Testament

Band I

Die synoptischen Evangelien,
die Apostelgeschichte
und die johanneische Literatur

echter

Inhaltsverzeichnis

Statt einer Einführung	11
1. Die Bibel als altes und fernes Buch	11
2. Bibelverständnis und literarische sowie geschichtliche Vorkenntnisse	13

§ 1 *Die Fragen der »Einleitung in das Neue Testament«*

1. Die Meinungsvielfalt in den Wissenschaften als Kennzeichen der Moderne	15
2. Die Bibel als Buch für Wissenschaftler und »einfache« Leser	16
3. Die Bedeutung der sog. Einleitungsfragen für ein zutreffendes Verständnis der Bibel	17

Erster Teil:

Die synoptischen Evangelien und die Apostelgeschichte

§ 2 *Evangelium als Literaturgattung*

1. Das Evangelium und die Evangelien	23
2. Die literarische Gattung Evangelium und ihre Wurzeln	29

§ 3 *Die synoptische Frage, oder: Die literarischen Beziehungen zwischen den ersten drei Evangelien*

1. Der literarische Befund I	39
2. Schriftliche Quellen	40
3. Das synoptische Problem in der Alten Kirche	40
4. Der literarische Befund II	41
5. Lösungsversuche der Vergangenheit und Gegenwart	42
6. Die Entscheidungsgründe	45

§ 4 *Die Logienquelle Q*

1. Die Findungsgeschichte der Logienquelle Q	54
2. Der Umfang der Logienquelle	55
3. Die Redaktion von Q	57
4. Ursprüngliche Reihenfolge und ursprünglicher Wortlaut	59
5. Die Logienquelle als Matthäus und Lukas schriftlich vorliegende Quelle	60
6. Die Entstehungszeit der Logienquelle	60

7. Der Entstehungsort der Logienquelle.	62
8. Die Gattung der Logienquelle.	62
9. Die Trägerkreise der Logienquelle.	63
10. Die Logienquelle und das Markusevangelium.	65
11. Theologische Grundlinien der Logienquelle.	68
§ 5	<i>Das Evangelium nach Markus</i>
1. Gliederung des Evangeliums.	73
2. Der Anlaß für die Abfassung des Markusevangeliums.	74
3. Die Frage nach dem Verfasser des Markusevangeliums.	76
4. Die Abfassungszeit des Markusevangeliums.	83
5. Der Abfassungsort des Markusevangeliums und die Zusammensetzung der markinischen Gemeinde.	86
6. Der Markusschluß.	88
7. Die Quellen des Markusevangeliums.	89
8. Das Problem des Urmarkus.	89
9. Die Sprache des Markusevangeliums.	90
10. Die theologische Absicht des Evangelisten Markus.	91
11. Das »geheime Evangelium« nach Markus.	95
12. Traditionelle Fragen und heutiger Zugang zu den Evangelien	96
§ 6	<i>Das Evangelium nach Matthäus</i>
1. Die sachliche Gliederung des Textes.	99
2. Gründe für die Abfassung des Matthäusevangeliums.	102
3. Die alttestamentlich-jüdische Perspektive des Matthäusevangeliums und die Verfasserfrage.	103
4. Die Abfassungszeit des Matthäusevangeliums.	110
5. Der Abfassungsort des Matthäusevangeliums.	113
6. Sprache und Stil des Evangelisten Matthäus.	114
7. Die theologischen Anschauungen des Evangelisten Matthäus	115
§ 7	<i>Das Evangelium nach Lukas</i>
1. Gliederung.	126
2. Gründe für die Abfassung des Lukasevangeliums.	127
3. Der Verfasser des Lukasevangeliums.	130
4. Die Abfassungszeit des Lukasevangeliums.	136
5. Der Abfassungsort des Lukasevangeliums und die Zusammen- setzung der lukanischen Gemeinde.	137
6. Die Quellen des Lukasevangeliums.	138
7. Die Sprache des Lukasevangeliums.	140
8. Die Widmung an Theophilus.	141
9. Die theologischen Anschauungen des Lukasevangeliums	142

§ 8 *Die Apostelgeschichte*

1. Gliederung	150
2. Gründe für die Abfassung der Apostelgeschichte.	151
3. Die Frage nach dem Verfasser der Apostelgeschichte.	155
4. Die Abfassungszeit der Apostelgeschichte.	156
5. Der Abfassungsort der Apostelgeschichte.	157
6. Die Quellen des Lukas für die Apostelgeschichte.	157
7. Die Textüberlieferung der Apostelgeschichte: Das Problem des westlichen Textes.	162
8. Die literarische Gattung der Apostelgeschichte.	163
9. Der Geschichtswert der Apostelgeschichte.	166
10. Sprache und Stil der Apostelgeschichte - Lukas als Schriftsteller.	170
11. Die theologischen Aussagen der Apostelgeschichte.	171

Zweiter Teil: Das johanneische Schrifttum

§ 9 *Das Johannesevangelium*

1. Die andere Welt des vierten Evangeliums im Vergleich zu den Synoptikern.	181
2. Die Gliederung des Johannesevangeliums.	182
3. Der literarische Entstehungsprozeß des Johannesevangeliums .	183
4. Die Verfasserfrage.	189
5. Das Johannesevangelium und die Synoptiker.	197
6. Der religionsgeschichtliche Hintergrund des Johannesevangeliums.	202
7. Die Abfassungszeit des Johannesevangeliums.	205
8. Der Ort der Johanneischen Schule.	208
9. Die Sprache der johanneischen Schule.	214
10. Die theologischen Grundgedanken des Johannesevangeliums .	215

§10 *Der erste Johannesbrief*

1. Der Briefcharakter des ersten Johannesbriefes.	229
2. Die Einheitlichkeit des Briefes.	229
3. Die Gliederung des ersten Johannesbriefes.	231
4. Das Verhältnis der johanneischen Schriften zueinander.	232
5. Der Autor des ersten Johannesbriefes, oder: Woher hat der erste Johannesbrief seinen Namen?.	236
6. Der Anlaß des ersten Johannesbriefes.	237
7. Die Abfassungszeit des ersten Johannesbriefes.	240
8. Konsequenzen für die Lektüre des ersten Johannesbriefes . . .	240
9. Theologische Grundgedanken des ersten Johannesbriefes	240

§ 11 *Der zweite und dritte Johannesbrief*

1. Ein oder zwei Verfasser des zweiten und dritten Johannesbriefes?	243
2. Der Presbyter als der Verfasser des zweiten und dritten Johannesbriefes.	243
3. Zur Abfassungssituation des zweiten und dritten Johannesbriefes.	245
4. Die Beurteilung des Diotrephes.	246
5. Die Abfassungszeit des zweiten und dritten Johannesbriefes . .	247
6. Der Abfassungsort des zweiten und dritten Johannesbriefes . .	247
Hinweise zu den Literaturangaben und Abkürzungen	249
Register	253
Glossar.	275

Ingo Broer

Einleitung in das
Neue Testament

Band II

Die Briefliteratur,
die Offenbarung des Johannes
und die Bildung des Kanons

echter

Inhaltsverzeichnis

Dritter Teil: Die echten Paulusbriefe

5 12	<i>Die neutestamentlichen Briefe und das Briefwesen der Antike</i>	
1.	Die Briefform	301
2.	Häufig wiederkehrende Formeln	307
	Exkurs 1: Die Fähigkeit zum Lesen und Schreiben und das Postwesen in der Antike	308
	Anhang: Sechs Briefe aus neutestamentlicher Zeit	313
§ 13	<i>Echte und unechte Paulusbriefe</i>	
§ 14	<i>Leben und Wirken des Apostels Paulus</i>	
1.	Zur Herkunft des Paulus	320
2.	Die Chronologie des Paulus	322
3.	Einige weitere chronologisch wichtige Angaben der Apostelgeschichte	329
4.	Ein alternativer Entwurf	334
5.	Fazit	336
	Exkurs 2: Reisen in der Antike und die Reisen des Paulus	336
§ 15	<i>Der erste Brief des Apostels Paulus an die Gemeinde in Thessalonich</i>	
1.	Die Stadt Thessalonich	339
1.1.	Lage, Gründung und Entwicklung	339
1.2.	Die religiöse Lage in Thessalonich zur Zeit des Paulus	340
1.3.	Die Gründung der christlichen Gemeinde in Thessalonich	342
2.	Der Brief	343
2.1.	Gattung und Aufbau des ersten Thessalonicherbriefes	343
2.2.	Die literarische Integrität des ersten Thessalonicherbriefes	344
2.3.	Der Anlaß für das Schreiben des Paulus	344
2.4.	Der Abfassungsort und die Abfassungszeit des ersten Thessalonicherbriefes	349
2.5.	Theologische Anschauungen im ersten Thessalonicherbrief	350
§ 16	<i>Der erste Brief des Apostels Paulus an die Korinther</i>	
1.	Die Stadt Korinth	355
1.1.	Zur Bedeutung der Stadt Korinth in der Antike	355
1.2.	Korinth zur Zeit der paulinischen Mission	356

1.3. Die religiöse Lage in Korinth zur Zeit des Paulus.	356
1.4. Sprache und Einwohnerzahl.	357
1.5. Die Gründung der Gemeinde in Korinth.	357
1.6. Die Größe der Gemeinde in Korinth und ihre soziale Schichtung.	358
2. Der Brief.	361
2.1. Der Aufbau des ersten Korintherbriefes.	361
2.2. Die literarische Integrität des ersten Korintherbriefes.	361
2.3. Die Mißstände in Korinth und ihr religionsgeschicht- licher Ort.	365
2.4. Die theologische Antwort des Paulus.	368
2.5. Der Anlaß des ersten Korintherbriefes und der Abfassungsort.	369
2.6. Der zeitliche Abstand zwischen erstem und zweitem Korintherbrief und das Abfassungsdatum des ersten Korintherbriefs.	371

§17 *Der Brief des Apostels Paulus an die Philipper*

1. Die Stadt Philippi.	375
1.1. Lage, Gründung und Entwicklung der Stadt.	375
1.2. Die religiöse Lage in Philippi zur Zeit des Paulus.	376
1.3. Juden und Christen in Philippi.	377
1.4. Weitere Besuche des Apostels in Philippi.	379
2. Der Brief.	379
2.1. Der Aufbau des Philipperbriefes.	379
2.2. Paulinische Verfasserschaft und literarische Integrität des Philipperbriefes.	379
2.3. Der Anlaß des Briefes.	384
2.4. Der Abfassungsort des Philipperbriefes.	386
2.5. Die Abfassungszeit des Philipperbriefes.	391
2.6. Der Philipperbrief und die Rhetorik.	391
2.7. Die theologischen Anschauungen des Paulus im Philipperbrief.	392

§ 18 *Der Brief des Apostels Paulus an Philemon*

1. Aufbau.	396
2. Das Anliegen des Briefes.	397
3. Abfassungs- und Zielort des Philemonbriefes.	400
4. Die Abfassungszeit.	404
5. Theologische Anschauungen.	404
6. Eine Stilparallele von der Wende vom ersten zum zweiten Jahrhundert.	405

§ 19 *Der zweite Brief des Apostels Paulus an die Korinther*

1.	Der Aufbau des zweiten Korintherbriefes.	408
2.	Die literarische Integrität des zweiten Korintherbriefes.	408
3.	Die aus dem zweiten Korintherbrief erkennbare Entwicklung des Verhältnisses zwischen Paulus und der korinthischen Gemeinde.	419
4.	Die Gegner des Paulus im zweiten Korintherbrief.	420
5.	Der Abfassungsort.	423
6.	Die Abfassungszeit.	424
7.	Die theologischen Anschauungen des Paulus im zweiten Korintherbrief.	424

§ 20 *Der Brief des Apostels Paulus an die Galater*

1.	Die Galater und Galatien.	429
1.1.	Die Landschaft Galatien.	429
1.2.	Die Provinz Galatien.	430
2.	Der Brief.	431
2.1.	Der Aufbau des Galaterbriefes.	431
2.2.	Die Adressaten des Galaterbriefes.	431
2.3.	Die Gegner des Paulus in den galatischen Gemeinden.	437
2.4.	Abfassungszeit und Abfassungsort.	441
2.5.	Die theologische Antwort des Paulus an die Galater.	444
2.6.	Der Galaterbrief und die antike Rhetorik.	447

§ 21 *Der Brief des Apostels Paulus an die Gemeinde von Rom*

1.	Die Stadt Rom.	453
1.1.	Rom als Weltstadt.	453
1.2.	Religionen in Rom.	454
1.3.	Juden und »Christen« in Rom.	455
2.	Der Brief.	458
2.1.	Der Aufbau des Römerbriefes.	458
2.2.	Die literarische Integrität des Römerbriefes.	459
2.3.	Der Anlaß des Römerbriefes.	462
2.4.	Der Abfassungsort und die Abfassungszeit des Römerbriefes.	467
2.5.	Die theologischen Anschauungen des Paulus im Römerbrief.	468

Vierter Teil: Die unechten Paulusbriefe

§ 22 *Der zweite Brief an die Thessalonicher*

1. Aufbau	475
2. Der zweite Thessalonicherbrief - ein echter Paulusbrief?.	475
3. Die Empfänger des Schreibens und der Anlaß des Briefes	480
4. Die Abfassungszeit und der Abfassungsort	482
5. Der zweite Thessalonicherbrief als kanonischer Brief.	484
6. Die Form des Briefes.	485
7. Die theologischen Anschauungen im zweiten Thessalonicherbrief.	485

§ 23 *Der Brief an die Kolosser*

1. Die Stadt Kolossä	491
2. Der Brief.	492
2.1. Aufbau und literarische Form des Kolosserbriefes.	492
2.2. Paulus als Verfasser des Kolosserbriefes?.	493
2.3. Die Adressaten.	496
2.4. Anlaß und Abfassungszweck	498
2.5. Die Abfassungszeit und der Abfassungsort	505
2.6. Die theologischen Anschauungen des Kolosserbriefes.	506

5 24 *Der Brief an die Epheser*

1. Die Problematik der Adressatenangabe »in Ephesus« (1,1)	511
2. Der Aufbau des Epheserbriefes.	512
3. Die Form des Briefes.	513
4. Anlaß und Abfassungszweck	514
5. Verfasser	515
6. Adressaten und Abfassungsort	518
7. Die Abfassungszeit	519
8. Der religionsgeschichtliche Hintergrund des Epheserbriefes.	519
9. Die theologischen Anschauungen des Epheserbriefes.	521

§ 25 *Die Pastoralbriefe*

1. Der Aufbau der Pastoralbriefe.	529
2. Die Pastoralbriefe als gemeinsames Briefkorpus.	530
2.1. Die Herkunft des Namens »Pastoralbriefe«.	530
2.2. Das Problem der Autorschaft der Pastoralbriefe.	531
2.3. Die Datierung der Pastoralbriefe.	542
2.4. Der Abfassungsort	544

2.5. Die Empfänger der Pastoralbriefe.	545
2.6. Die in den Pastoralbriefen angesprochenen Irrlehren.	547
2.7. Die Gattungen der Pastoralbriefe.	549
2.8. Die Pastoralbriefe und die paulinische Tradition.	550
2.9. Die Theologie der Pastoralbriefe.	551
Exkurs 3: Die Pastoralbriefe als pseudepigraphische Briefe, oder: Pseudepigraphie und Heilige Schrift	557
1. Die Fremdheit der Pseudepigraphie für den heutigen Leser.	558
2. Das Verständnis geistigen Eigentums in der Antike.	559
3. Verschiedene Intensitätsgrade der Pseudepigraphie.	560
4. Die Pseudepigraphie in der Antike und die Echtheits- kritik	561
5. Die Verbindlichkeit des Ursprungs als Quelle jüdischer und christlicher Pseudepigraphie.	563
6. Die moralische Bewertung der Pseudepigraphie in der Antike.	563
7. Pseudepigraphie und Raffinement.	565
8. Die pseudepigraphischen Mittel der Pastoralbriefe und die der übrigen Literatur.	565
9. Die Pastoralbriefe als pseudepigraphische Briefe.	566
10. Pseudepigraphische Schriften im Kanon des Neuen Testaments.	567

26 *Der Brief an die Hebräer*

1. Gliederung.	569
2. Form und literarische Integrität	570
3. Anlaß und Abfassungszweck	571
4. Gegner.	573
5. Verfasser.	573
6. Adressaten.	577
7. Abfassungszeit	578
8. Abfassungsort	580
9. Traditions- und religionsgeschichtliche Zusammenhänge.	581
10. Theologische Anschauungen.	584

Fünfter Teil:

Die katholischen Briefe (ohne die Johannesbriefe)

§ 27 *Der Jakobusbrief*

1. Aufbau.	593
2. Form/Gattung	594

3.	Anlaß und Abfassungszweck.	597
4.	Der Verfasser und die Abfassungszeit des Jakobusbriefes . . .	598
5.	Der Abfassungsort des Jakobusbriefes.	602
6.	Die Adressaten des Jakobusbriefes.	603
7.	Die Traditionen und der religionsgeschichtliche Hintergrund des Jakobusbriefes.	605
8.	Die theologischen Anschauungen im Jakobusbrief.	606
9.	Die kanonische Bezeugung des Jakobusbriefes.	610
§ 28	<i>Der erste Petrusbrief</i>	
1.	Dokumente unter dem Namen des Petrus.	613
2.	Der Aufbau des ersten Petrusbriefes.	613
3.	Die literarische Einheit des Briefes.	614
4.	Die Verfasserfrage.	615
5.	Die Datierung.	620
6.	Der Abfassungsort	622
7.	Die Empfänger.	623
8.	Abfassungszweck und theologische Grundlinien.	625
§29	<i>Der Judasbrief</i>	
1.	Der Aufbau des Judasbriefes.	630
2.	Die Briefform des Judasdokumentes.	630
3.	Anlaß und Abfassungszweck des Judasbnefes.	630
4.	Der Verfasser.	634
5.	Die Abfassungszeit	636
6.	Der Abfassungsort	636
7.	Die Adressaten.	637
8.	Theologische Anschauungen des Verfassers.	637
9.	Kanonische Geltung.	639
§ 30	<i>Der zweite Petrusbrief</i>	
1.	Der Aufbau des zweiten Petrusbriefes.	641
2.	Die Form.	641
3.	Die Einheitlichkeit	641
4.	Das Verhältnis zum Judas- und zum ersten Petrusbrief. . . .	642
5.	Anlaß und Zweck.	643
6.	Die Gegner.	643
7.	Der Verfasser des zweiten Petrusbriefes.	645
8.	Die Abfassungszeit und der Abfassungsort	648
9.	Die Adressaten.	650
10.	Theologische Grundgedanken.	650
11.	Der zweite Petrusbrief und der Kanon.	653

Sechster Teil: Apokalyptische Literatur im Neuen Testament

§ 31 *Die Offenbarung des Johannes*

1. Zur apokalyptischen Literatur im Alten Testament und im Judentum 659
2. Die Johannesoffenbarung als christliche Apokalypse. 662
3. Gliederung und literarische Gattung 663
4. Quellen 664
5. Gründe für die Abfassung 665
6. Verfasser. 666
7. Abfassungszeit 669
8. Der Abfassungsort und die Adressaten. 673
9. Die Anerkennung der Apokalypse als kanonische Schrift . . . 673
10. Die theologische Absicht der Johannesapokalypse. 675

Siebter Teil: Die Entwicklung der neutestamentlichen Schriften zum Kanon Heiliger Schrift

§ 32 *Die Bildung des neutestamentlichen Kanons*

1. Kanonfrage und Einleitungswissenschaft 685
 2. Die Gestalt der Heiligen Schrift zur Zeit Jesu und der Apostel 686
 3. Der erhöhte Herr als *die* Autorität des Urchristentums. . . . 689
 4. »Die Apostel« als Autoritäten des Urchristentums. 690
 5. Die Schriften des Urchristentums auf dem Weg zur Heiligen Schrift 691
 6. Der Kanon des Neuen Testaments als Ergebnis einer Entwicklung 699
 7. Die Motive der Kanonbildung 700
- Ergänzungen zu den Literaturhinweisen von Band I 703
- Register. 705
- Glossar. 725